



# Detailansicht des Regelungsvorhabens

## Vertraulichkeit von Erstattungsbeträgen

Stand vom 28.06.2024 17:16:52 bis 18.12.2024 18:03:37

### Angegeben von:

Pathways Public Health GmbH (R001355) am 28.06.2024

### Beschreibung:

Wir setzen uns für eine gesetzliche Regelung ein, die es Herstellern ermöglicht, im Bedarfsfall einen vertraulichen Erstattungsbetrag in AMNOG Verhandlungen zu verhandeln.

### Zu Regelungsentwurf

---

#### 1. Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/11561 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Medizinforschungsgesetzes

1. Zuständiges Ministerium: BMG [alle RV hierzu]

2. Zuständiges Ministerium: BMUV (20. WP) [alle RV hierzu]

### Betroffene Interessenbereiche (1)

---

Arzneimittel [alle RV hierzu]

### Betroffene Bundesgesetze (1)

---

SGB 5 [alle RV hierzu]

## Aufträge zu diesem RV (1)

---

### 1. Auftrag

Gemeinsam mit Lilly setzen wir uns für eine gesetzliche Regelung ein, die es pharmazeutischen Unternehmen erlaubt, in AMNOG Verhandlungen einen vertraulichen erstattungsbetrag zu verhandeln. Zu diesem Zweck führen wir Gespräche mit politischen Entscheidern.

#### Auftraggeber/-innen (1):

1. Lilly Deutschland GmbH

#### Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (4):

##### Betraute Personen (4):

1. **Elisabeth Lück**  
Tätigkeit bis 08/19:  
wissenschaftliche Mitarbeiterin  
für ein Mitglied des Deutschen Bundestages
2. **Rieke Schulz**  
Funktion: Geschäftsführende Gesellschafterin
3. **Dr. Holger Friedrich**  
Funktion: Geschäftsführender Gesellschafter
4. **Maxie Moder**